



Karl Gösswald

Die Waldameise Biologie, Ökologie und forstliche Nutzung

Gekürzte Sonderausgabe in einem
Band 2012

Geb. M. Fadenheftung, 652 Seiten,
zahlr. S/W Abbildungen, Tabellen,
22 Farbtafeln, Format 15,5 × 23,5 cm
AULA-Verlag GmbH
Preis: 49,95 Euro
ISBN 978-3-89104-755-2



Von rund 17.000 weltweit verbreiteten Ameisenarten kommen in Mitteleuropa 175 Arten vor. Unter diesen nimmt die Große Rote Waldameise eine dominierende Stellung in den Waldbiozönosen ein. Ihre gründliche Erforschung begann erst in den 1930er Jahren durch den Würzburger Zoologen und Hochschullehrer Karl Gösswald. Sein ursprünglich zweibändiges Standardwerk „Die Waldameise“ (1989/90) ist nun in Form einer gekürzten, einbändigen Sonderausgabe neu erschienen. Gerade in einer Zeit, wo das Ökosystem Wald durch zahlreiche Einflüsse erheblich gestört wird, ist eine Rückbesinnung auf die biologische Vielfalt dringend geboten. Die Bedeutung der Roten Waldameise für das ökologische Gleichgewicht ist dabei kaum zu überschätzen (Bekämpfung von Schadinsekten, Verbesserung der Bodenstruktur, Verbreitung von Sämlingen, Schutz von Lachniden u. v. m.). Trotz hohen wissenschaftlichen Niveaus ist das Werk in einer auch für Laien gut verständlichen Sprache geschrieben. Besonders die ebenso umfassend-fundierten wie praxisorientierten Kapitel „Nutzeffekte der Waldameisen und anderer Ameisenarten für Pflanze, Tier und Mensch“ sowie „Schutz und Hege der Waldamei-

sen“ enthalten eine ungeahnte Fülle von Erkenntnissen und bilden so eine wahre Fundgrube nicht nur für Forstleute und Ameisenschutzwarten, sondern auch für Imker (13 Seiten sind der Waldhonigtracht gewidmet), Ornithologen, Naturschützer, Waldbauern, Waldbauverbände, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und nicht zuletzt auch für Biologielehrer, die sich mit interessierten Schülern im Ameisenschutz sinnvoll engagieren wollen. Fazit: Ein profundes Werk von bleibender Aktualität, das man mit gutem Gewissen zum Kauf empfehlen kann.

Helmut Hintermeier

Zwei weitere hochwertige Standardwerke hat der AULA-Verlag außerdem neu herausgebracht: Die Vogelwelt Mitteleuropas auf einen Blick von Bauer/Bezzel/Fiedler (99,90 Euro, ISBN: 978-3-89104-758-3) sowie Die Schildkröten Europas von Uwe Fritz (99,90 Euro, ISBN: 978-3-89104-761-3). Nähere Informationen unter: www.verlagsgemeinschaft.com

Hummeln schützen

aid-Video DVD, 42 Minuten, Erstauflage
Bestell-Nr. 65-7650 ISBN/EAN 978-3-8308-0959-3
Preis: 12,00 Euro zzgl. 3,00 Euro Versand
gegen Rechnung
aid infodienst e.V., Vertrieb,
Postfach 1627, 53006 Bonn

Auch für Hummeln wird das Überleben immer schwieriger. Ihnen zu helfen, ist das Ziel der Brüder von Hagen. Der neue aid-Videofilm begleitet die beiden Experten durch ein Hummeljahr. Es werden die Merkmale verschiedener Arten gezeigt sowie Einblicke in Hummelnester gewährt. Vor allem geht es aber darum, wie Naturfreunde, Landwirte und Kleingärtner etwas für den Schutz der lebenswerten Brummer tun können, sei es durch den Bau von Nisthilfen oder die Förderung von Hummelpflanzen. Ein schöner und lehrreicher Film für Jung und Alt.

Stefanie Gregg

Bientod

Roman, Eigenverlag München 2011
228 Seiten, 9,95 Euro
ISBN 978-3-942594-15-8
www.stefanie-gregg.de

Der Roman „Bientod“ ist keine literarische Beschreibung des Bienensterbens, sondern ein Krimi. Ist die Hauptperson des Buches, eine Frau in den besten Jahren, psychisch krank?

Das hält die Autorin lange in der Schwebe, weil die Symptome der Krankheit so unauffällig wirken. Dann kommen die Bienen ins Spiel ... Der Krimi ist raffiniert konstruiert, denn die Hauptperson hat neben ihrem normalen Gesicht eine dunkle Seite. Bis der Leser das richtig begreift, ist es aber schon zu spät. Aus dieser Spannung entwickelt der Krimi seinen Reiz. Bienen spielen über weite Strecken der Handlung keine Rolle, bis die Autorin das Rätsel um den Bientod lüftet. Abgründe tun sich auf, und damit ist das Buch für Krimifreunde unter den Imkern eine gute Wahl.

gbr

